

Naturerkundungen Schmetterlingsweg Pockinger Heide



Liebe Naturfreunde!

Mit dem Schmetterlingsweg in der Pockinger Heide bietet die Stadt Pocking allen Besuchern und besonders Schulklassen die Möglichkeit, sich näher mit der heimischen Natur und Landschaft zu befassen. Besonders die dort vorkommenden Schmetterlinge aber auch andere Tiere, Pflanzen und Lebensräume können fortan an neun Stationen selbstständig mit Hilfe der interaktiven Erkundungsbögen durchgeführt werden.

- **Ausgabestellen für Erkundungsbögen/ Bestellformular:** Rathaus Pocking, Simbacher Str. 16, 94060 Pocking, Tel. 08531/709-0 , e-mail: info@pocking.de Ansicht/Download unter www.pocking.de
- **Mitbringen:** Feste Schreibunterlage/ Klemmbrett, Stift und Tesa.
- **Dauer einer Erkundung:** Etwa 1,5 bis 3 Std. – je nach Umfang der Erkundung und Alter. Die Erkundungen und Themen können beliebig kombiniert oder einzeln absolviert werden. Mit Schulklassen empfiehlt sich eine selbstständige Erkundung von Kleingruppen an mehreren Stationen/ Themen. Betreuung nicht erforderlich.
- **Startpunkt/ Eingangstafel:** Info-Tafel bei Thalling. Hier liegen die Forscherstationen auf 1 km Strecke zusammen. Sonst: Eingangstafel Pocking, Ende Zeller Straße; anschl. Fußmarsch/ Radtour ca. 2 km zum Kerngebiet.



Themenstationen mit interaktiven Bögen zur Auswahl:

- 1 **Eingangstafel:** Allgemeine Projektinformation/ Einführung, Symbolerläuterung etc.
- 2 **Pockinger Heide: Natur und Landschaft:** 1 Erkundungsseite
- 3 **Schmetterlinge der Pockinger Heide:** 2 Erkundungsseiten
- 4 **Wildbienen – fleißige Helfer der Natur:** 1 Erkundungsseite
- 5 **Biotopbausteine – Beispielhafte Lebensräume:** 1 Erkundungsseite
- 6 **Hecken-Zufluchtsorte in der Landschaft:** 2 Erkundungsseiten
- 7 **Artenreiche Wiesen der Pockinger Heide:** 2 Erkundungsseiten
- 8 **Streuobstwiesen–Orte voller Leben:** 2 Erkundungsseiten
- 9 **Kopfwiden – ein besonderer Lebensraum:** 1 Erkundungsseite

Im Gelände:

Wenn du eine Station mit dem gewünschten Thema/ dem richtigen Stationen-Titel entdeckt hast, der mit dem Titel deiner Erkundung übereinstimmt (z.B. "Schmetterlinge der Pockinger Heide"), kann es los gehen! Der Ort, bzw. die ungefähre Lage der Stationen, kann auf der Karte (vorne) nachgesehen werden.

Orientierungshilfen zur Bearbeitung der Bögen:

Die Tafeln/Stationen sind in Themen- und Aufgabenbereiche unterteilt, die du an diesen Symbolen erkennst:



Erstaunliches, Wissenswertes, Ökologische Zusammenhänge



Mythen, Sagen und Legenden. Literarische Bezüge



Auskünfte über Heilpflanzen, Heilwirkungen und Rezepte aus der Volksmedizin



Anleitungen zur genauen Naturbeobachtung



Tipps und Hinweise zum Ausprobieren und Experimentieren



Warnhinweis, Faktoren der Gefährdung von Lebensräumen/ Tieren und Pflanzen



Nachhaltigkeit und Biodiversität. Handeln für eine lebenswerte Zukunft im Sinne des Naturschutzgedankens

Auch auf deinem Erkundungsbogen finden sich diese Themen- und Aufgabensymbole. Wenn sie mit Nummern versehen sind, führen sie dich zu bestimmten Informationen und Aufgaben auf der Tafel. Du musst hier nur die Tafel-Punkte (●) abzählen. So musst du nicht den ganzen Tafel-Text lesen. Hier ein Beispiel:

Erkundungs-Symbole... entsprechen bestimmten Punkten beim gleichen Symbol auf der Tafel/Station (mit Zahlen)

Station: Schmetterlinge

Allgemeines

2 ● Schmetterlinge werden in zwei große Gruppen eingeteilt.
 Blütenfalter Tagfalter Nektarfalter

3,5 ● Kreuze Richtiges an! (3x) Tagfalter brauchen.
 Feuchtigkeit zum Fliegen. spezielle Raupenfräßen
 ein reiches Blüten- und Nektarangebot.

1,2 ● Wodurch sind heute viele Schmetterlingsarten gefährdet?
 Zerstörung wichtiger Lebensräume (v.a. blütenreich)
 Fehlen von Sonne und Wärme Mangel an Nektar
 Verschwinden ehemals häufiger Raupenfutterpflanzen

1,2 ● Beobachte die Wiesen.
 Ja, hier gibt es sehr viele (unterschiedliche) Blütenpflanzen.
 Nein, hier gibt es eher wenige (unterschiedliche) Blütenpflanzen.
 Ja, hier gibt es blütenreiche Wiesen. Nein.



Schmetterlingsweg Pockinger Heide

Schmet

Allgemeines

- Weltweit gibt es etwa 200.000 Schmetterlingsarten. Sie sind – nach den Käfern – die zweitreichste Gruppe ("Ordnung") der Insekten. In Deutschland sind etwa 3700 Arten nachgewiesen.
- Eingeteilt werden sie in zwei große Gruppen: Die "Tagfalter", welche am Tag unterwegs sind (zu ihnen gehören die bekanntesten Arten) sowie die "Nachtfliegen", die im Schutz der Nacht fliegen.
- Tagfalter brauchen zum Fliegen Schlechtes Wetter suchen sie sich eher.
- Vieles, was dem Schmetterling (bzw. der Raupe) nützt, ist dem Mensch (bzw. der Pflanze) schädlich (z.B. durch die Fraßschäden).
- Fast alle Tagfalterarten benötigen hohes Blüten- und Nektarangebot. Die Raupen sind oft mobil und können sich weit von den Futterpflanzen entfernen.

Gefährdung

- Viele Schmetterlings-Lebensräume, wie arten- und blütenreiche Wiesen und Hecken, wurden nicht nur in der Pockinger Heide – flächendeckend zerstört, so dass zahlreiche Schmetterlingsarten heute vom Aussterben bedroht sind!
- Besonders das Verschwinden wichtiger Raupenfutterpflanzen durch intensive Bodenbearbeitung, bzw. die übermäßige Düngung/Nährstoffzufuhr, führt zu artenarmen Dominanzbeständen stickstoffliebender Arten und zum Aussterben ehemals häufiger Raupenfutterpflanzen und damit zum Aussterben davon abhängiger Tagfalterarten! Die Bestände sind allgemein stark im Rückgang!

Finden Schmetterlinge hier genügend Blütenpflanzen, an denen sie Nektar saugen können?
Findest du hier blüten- und artenreiche Wiesen?

Teilweise beginnt das Zählen bei den Teilüberschriften, manchmal wird nur auf der rechten oder linken Tafelseite gezählt (Hinweis auf Erkundungsbogen beachten).

Hinweise zur Durchführung für Schulklassen/ Gruppen

- › Möglichst selbstständiges Arbeiten in Kleingruppen ermöglichen.
- › Erläuterung des Symbolsystems ist wichtig.
- › Der Lehrer entscheidet selbst, welche Stationen/ bzw. Themenbereiche erkundet werden.
- › Gruppen/ Personen verteilen sich zu Beginn möglichst auf verschiedene Stationen.
- › Die Reihenfolge der Stationen ist unwesentlich. Die Gruppen suchen nach einer fertig bearbeiteten Station selbstständig eine neue, möglichst unbesetzte Station auf.
- › Bei Such-, Beobachtungs- und Daueraufgaben Zeit lassen (z.B. Arten auf den Klappenpulten beim Weg über's Gelände auch wirklich suchen und Pflanzenteile sammeln!).
- › Nachbereitung im Unterricht wäre wünschenswert.

Weitere Informationen

- › www.pocking.de Stadt Pocking, Simbacher Str. 16, 94060 Pocking, Tel. 08531/709-0, e-mail: info@pocking.de

Hinweis: Die Druckwerke (Erkundungsbögen) dürfen nur zu privaten und unterrichtlichen Zwecken im Rahmen des Projekts "Schmetterlingsweg Pockinger Heide" genutzt werden.

Impressum: - Regierung von Niederbayern – Bewilligungsbehörde/ Höhere Naturschutzbehörde
- Landratsamt Passau – Untere Naturschutzbehörde
- Stadt Pocking